

FORSCHUNGSKOMPETENZEN FÜR DIE WIRTSCHAFT

4. Ausschreibung Qualifizierungsnetze

Projektkurztitel	BIM-Zert
Projektlangtitel	Qualifizierungs- und Zertifizierungsmodell für Building Information Modeling in Österreich
Konsortialführung	Fachhochschule Salzburg GmbH
Beantragte Gesamtkosten	€ 567.711
Beantragte Bundesförderung	€ 481.748
Projektstandort	Salzburg
Thematischer Schwerpunkt	Energie/Umwelt
Laufzeit	01.01.2019 – 31.08.2020 (20 Monate)

Building Information Modeling (BIM) stellt für alle Beteiligten am Planungsprozess im Bauwesen den „nächsten großen Schritt“ dar. Es ist absehbar, dass sich in wenigen Jahren -- wie bei der Einführung von CAD im letzten Jahrtausend -- der gesamte Planungsprozess dahingehend anpassen wird, dass die BIM-Methode eine zentrale Rolle einnehmen wird. In Europa übernehmen skandinavische Länder und Großbritannien eine Vorreiterrolle, auch Österreich will hier mittelfristig nachziehen. Den ambitionierten Zielen steht jedoch eine sehr geringe Anwendungsquote gegenüber: Insbesondere in mittleren und kleinen Unternehmen bis 100 Mitarbeitende wird BIM aktuell nur sehr wenig genutzt (ca. 20 % der Unternehmen).

Als Gründe dafür werden unter anderem zwei Aspekte angeführt: Eine unzureichende Ausbildung, die zu einem Mangel an qualifiziertem Fachpersonal in den Unternehmen führt sowie Probleme in der Zusammenarbeit, herbeigeführt durch fehlende einheitliche Standards. Diese Konstellation stellt ein zentrales Hemmnis für das Fortkommen der BIM-Einführung in Österreich dar. Das Projekt BIM-Zert widmet sich der Problemstellung der großen Heterogenität und darin begründet unzureichenden Qualität in der BIM-Ausbildung.

In Zusammenarbeit mit dem unabhängigen und übergeordneten Verein „buildingSMART“ wird ein modulares Ausbildungsprogramm entwickelt, das den Abschluss mit einer Zertifizierungsprüfung angegliedert an das „Professional Certification Program“ von buildingSMART International ermöglicht. Damit werden schlussendlich österreichweit und international vergleichbare Qualitätsstandards für personenbezogene Kenntnisse und Kompetenzen in Building Information Modeling gewährleistet. Das Projekt gliedert sich in drei zentrale Elemente: a) die Entwicklung eines modularen Ausbildungsmodelles, das für unterschiedliche BIM-Anwendungsgruppen (BIM-Projektleitung bis hin zu BIM-Erstellung) zielgerichtet die erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen vermittelt, b) die erstmalige Abhaltung des modularen Ausbildungsmodelles und c) die Ausarbeitung eines nationalen Fragenkatalogs für die finale Zertifizierungsprüfung für die unterschiedlichen Anwendungsstufen nach dem „Professional Certification Program“.

Im Anschluss an das Projekt werden die Bildungsmaterialien den einschlägigen Ausbildungsstätten (private und öffentliche Aus- und Weiterbildung, Hochschulen, berufsbildende mittlere und höhere Schulen, etc.) kostenlos zur Weiterverwendung zur Verfügung gestellt. Dadurch ist gewährleistet, dass mittelfristig österreichweit einheitliche Standards in der Ausbildung im Bereich von Building Information Modeling etabliert werden können.

Das Projektkonsortium

Insgesamt nehmen 24 Partner am Projekt teil, darunter 4 wissenschaftliche Partner und 20 Unternehmenspartner (6KU/4MU/10GU).

Wissenschaftlicher Partner

- Fachhochschule Salzburg GmbH
- Technische Universität Graz - Institut für Baubetrieb und Bauwirtschaft
- Technische Universität Wien - Interdisziplinäres Bauprozessmanagement
- Fachhochschule Kärnten - gemeinnützige Privatstiftung

Unternehmenspartner

- LUGITSCH UND PARTNER ZT GMBH
- IBS - Technisches Büro GmbH
- Bundesimmobiliengesellschaft m.b.H
- FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH
- pm1 projektmanagement gmbh
- IB DI Harald Grantner
- iC consulenten ZT GmbH NL Salzburg
- ALLPLAN Gesellschaft m.b.H.
- IKK Engineering GmbH
- ÖBB-Infrastruktur AG
- Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation
- BauConsult real estate projectmanagement GmbH
- Hopferwieser Architects ZT GmbH
- Stadt Wien - MA 19
- MARIUS PROJECT ZT GMBH
- Adenbeck GmbH
- ASFINAG Bau Management GmbH
- Wiehag GmbH
- HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H.
- Verband Österreichischer Ziegelwerke